



Konrad Gutschwald

Vorwort

Die Stadt Rinteln hat zum Andenken an ihren Ehrenbürger, den Wissenschaftler Prof. Dr. Drs. h.c. mult. Reinhold Tüxen, einen mit 10.000,- DM dotierten Reinhold-Tüxen-Preis gestiftet, der seit 1987 alle 2 Jahre verliehen wird, um Persönlichkeiten auszuzeichnen, die Hervorragendes in Forschung und Anwendung auf dem Gebiet der Pflanzensoziologie im In- und Ausland geleistet haben.

Der Preis ist seit nunmehr 10 Jahren der einzige Wissenschaftspreis überhaupt, der ausschließlich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der ökologisch-vegetationskundlichen Disziplinen verliehen wird und deshalb auch international große Beachtung findet.

Die bisherigen Preisträger sind: Prof. Dr. Wladislaw Matuszkiewicz aus Poznan/Polen (1987); Prof. Dr. Dr. h.c. Erich Oberdorfer aus Freiburg im Breisgau (1989); Prof. Dr. Victor Westhoff aus Groesbeek in den Niederlanden (1991); Prof. Dr. Ernst Preisung aus Bispingen (1993) sowie Prof. Dr. Drs. h.c. Akira Miyawaki aus Yokohama in Japan (1995). Auf Empfehlung des Kuratoriums der Reinhold- und Johanna-Tüxen-Stiftung wird der diesjährige Tüxen-Preis 1997 an den Altmeister der vegetationskundlichen Naturschutzforschung Deutschlands,

Herrn Prof. Dr. Konrad Buchwald aus Hannover/Deutschland

verliehen. Professor Buchwald ist einer der Pioniere der vegetationskundlichen Geländeerforschung in Deutschland. Er wirkt heute als Emeritus an der Universität Hannover und ist nach wie vor aktiv in zahlreichen Natur- und Umweltschutzverbänden. Der 83-jährige Preisträger wirkt weltweit: von seinen Anfängen in Niedersachsen dehnte er seine Aktionskreise aus nach Süddeutschland, nach Europa, nach Asien und nach Südamerika. Er hat als Hochschullehrer deshalb auch weltweit Akzente gesetzt, denn er wirkte als Gastprofessor an den Universitäten Wien, Genua, Camerino, Singapur, Kanton und Taipeh. Seine naturpolitischen Aktivitäten führten ihn über viele lokale und regionale Gremien bis in den Rat von Sachverständigen für Umweltfragen bei der Bundesregierung, wo er von 1961 bis 1986 aktiv mitarbeitete. Seit 1962 ist er Mitglied des Deutschen Rates für Landespflege und seit den 60er Jahren auch Mitglied der Akademie für Raumforschung und Landesplanung. Die genauen Daten der vielfältigen Aktivitäten sind in der nachfolgenden Laudatio durch Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Haber gewürdigt.

Für seine hervorragenden wissenschaftlichen und politischen Leistungen im Natur- und Umweltschutz wurde Konrad Buchwald vielfach geehrt: im Jahre 1983 erhielt er den Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland und im Jahre 1992 den Niedersächsischen Verdienstorden Erster Klasse.

Professor Buchwald ist auch ein Vegetationskundler der ersten Stunde; seine pflanzensoziologischen und vegetationsgeschichtlichen Arbeiten sind nach wie vor höchst aktuell und wertvoll. Er hat jahrzehntelang mit R. Tüxen zusammengearbeitet und mit ihm vor allem die Vegetationskunde und die Synökologie der Heiden, der Niedermoore und der Bruchwälder Norddeutschlands bearbeitet. Mit Reinhold Tüxen hat er sehr früh die planerischen, technischen und wirtschaftlichen Anwendungsmöglichkeiten der Pflanzensoziologie gesehen und dafür die Kontakte zu den Nachbardisziplinen gesucht. Dem interdisziplinären Ansatz Buch-

walds entsprechend haben die Reinhold-Tüxen-Gesellschaft und die Stadt Rinteln das dies-jährige **V. Rintelner Symposium** zu Ehren des Preisträgers unter das Motto

„Vegetationskunde als Grundlage für Natur- und Landschaftsschutz“

gestellt. Damit wollen wir die Vegetationskunde als Grundlage nachhaltiger Nutzungskombinationen und der Entwicklung von Landschaftsräumen behandeln.

Univ. Prof. Dr. R. Pott

Vorsitzender der Reinhold-Tüxen-Gesellschaft und

Vorsitzender des Kuratoriums der Reinhold- und Johanna-Tüxen-Stiftung

Hannover, den 1. Juli 1997

RAT UND VERWALTUNG
der
STADT RINTELN

beehren sich, zur feierlichen Verleihung des

Reinhold-Tüxen-Preises 1997

der Stadt Rinteln

an Herrn

Prof. Dr. Konrad Buchwald
Hannover

am Freitag, dem 28. Februar 1997, um 15 Uhr
im Saal des Ratskellers in 31737 Rinteln, Marktplatz 6
herzlich einzuladen.

Im Anschluß an die Veranstaltung gibt die Stadt Rinteln einen Sektempfang.

Ende gegen 17.30 Uhr

Um 20 Uhr hält Herr Prof. Dr. Wolfgang Schumacher, Bonn,
im Brückentorsaal einen öffentlichen Vortrag zum Thema
„Naturschutz in mitteleuropäischen Kulturlandschaften –
Anspruch und Wirklichkeit“.

PROGRAMM

Claude Gervaise
Tänze aus der Zeit um 1550

*

Begrüßung durch den Bürgermeister der Stadt Rinteln
Herrn Karl-Heinz Buchholz

*

Laudatio durch Herrn Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Haber,
Freising

*

Überreichung des Reinhold-Tüxen-Preises 1997
durch den Bürgermeister der Stadt Rinteln

*

Ansprache des Preisträgers,
Herrn Prof. Dr. Konrad Buchwald

*

Dankesworte des Vorsitzenden des Kuratoriums
der Reinhold- und Johanna-Tüxen-Stiftung,
Herrn Prof. Dr. Richard Pott, Hannover

*

Matthew Locke
Four Pieces from
„Music for His Majesty's Sackbuts and Cornetts“
1661

*

Es spielt das Ensemble für Alte Musik
der Kreisjugendmusikschule Schaumburg,
Leitung Hella Henke



Überreichung des Tüxen-Preises 1997 an Professor Buchwald durch den Bürgermeister der Stadt Rinteln, Herrn K.-H. Buchholz.



Der vollbesetzte Ratssaal in Rinteln während der Preisverleihung.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Reinhold-Tüxen-Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): Pott Richard

Artikel/Article: [Vorwort 5-10](#)